

Kursidentifikation

Kursnummer	ÜK3	
Titel	Multimediaprodukte erstellen	
Kompetenz	<ul style="list-style-type: none"> - Erstellen eines Videos unter Berücksichtigung der einzelnen Vorgaben/Vorschriften. - Basierend auf dem Video: Erstellen eines webbasierten Banners unter Berücksichtigung der einzelnen Vorgaben/Vorschriften. - Erstellen von Video, Audio und Bild gemäss Vorgaben - Realisation eines Vorschlages inkl. PostProduction - Umgang mit Video- und Bilddaten (Codec etc.) - Umgang und Export der finalen Produkte (Verwendungszweck, Codec, etc.) 	
Handlungsziele	1.	Sie sind in der Lage, bei der Produktion von Rohdaten für Multimedia Produkte selbständig unterschiedliche Varianten zu erarbeiten.
	2.	Sie können eine inhaltliche und gestalterische Analyse für den finalen Zweck der Produkte strukturiert vornehmen.
	3.	Sie können das Material unter Beachtung technischer Vorgaben bestmöglich für den finalen Zweck aufbereiten.
	4.	Sie kennen unterschiedliche Problemlösungstechniken (Morphologischer Kasten, Nutzwertanalyse usw.) und können diese effizient einsetzen.
Kompetenzfeld	Multimediaprodukte erstellen	
Objekt	Erstellen, zusammenführen und PostProduction von Video-, Audio- und Bildmaterial für die finalen Produkte in verbreiteten Programmen.	
Niveau		
Voraussetzungen	<ul style="list-style-type: none"> - ÜK2 - Grundlagen CI/CD - Grundlagen Marketing, Zielgruppenanalyse - Grundlagen der Video-, Audio- und Bildkommunikation, Bildsprache - Einfaches Drehbuch realisieren - Look and Feel: Einfache Vorschläge basierend auf dem Drehbuch entwickeln (Erstellen und Einhalten von CI/CD) 	
Anzahl Tage	6	
Anerkennung	Eidg. Fähigkeitszeugnis MediamatikerIn	
Kursversion	2.0	
MBK Release		
Harmonisiert am		

Handlungsnotwendige Kenntnisse

Handlungsnotwendige Kenntnisse beschreiben Wissens Elemente, die das Erreichen einzelner Handlungsziele eines Kurses unterstützen. Die Beschreibung dient zur Orientierung und hat empfehlenden Charakter. Die Konkretisierung der Lernziele und des Lernwegs für den Kompetenzerwerb sind Sache der Bildungsanbieter.

Kurs	ÜK-3
Titel	Multimediaprodukte erstellen
Handlungsziel	Handlungsnotwendige Kenntnisse
1.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Kennt die verschiedenen Kamerabauformen und ihre Einsatzgebiete 2. Kennt die verschiedenen Mikrofonarten und ihre Einsatzgebiete 3. Kennt verschiedene Videokameratypen und ihre Einsatzgebiete 4. Kennt die in Frage kommenden Zielmedien und Zielformate und kann anhand dessen ein geeignetes Gerät auswählen
2.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Kennt das Instrument des Design- und Projektbriefings 2. Kennt methodische Hilfsmittel, um über alle Arbeitsschritte gleichzeitig verschiedene Varianten auszuarbeiten 3. Kennt verschiedene Kreativitätstechniken 4. Kennt den Unterschied zwischen Roh-, Master- und Exportdaten
3.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Kennt die Grundlagen der Themen Corporate Design und Corporate Identity 2. Kennt Methoden, um auditive und visuelle Botschaften konkret zu beschreiben 3. Kennt Methoden, auditive und visuelle Botschaften mit gegebenen Vorgaben abzugleichen und zu überprüfen 4. Kennt Möglichkeiten, die erstellten Multimediaprodukte, anhand einer Visualisierung, im entsprechenden Firmenumfeld zu inszenieren
4.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Kennt den Unterschied zwischen einem harten und weichen Schnitt 2. Kennt die gängigsten Schnitte und ihre Wirkung 3. Kennt die «No-Go's» in der Schnitttechnik 4. Kennt verschiedene Möglichkeiten für Übergänge zwischen zwei Einstellungen
5.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Kennt den Unterschied zwischen verlustbehafteter und verlustfreier Komprimierung und die jeweiligen Einsatzgebiete 2. Kennt den Unterschied zwischen Datenformaten und Datencontainer und die entsprechenden Kompatibilitäten 3. Kennt den Zusammenhang zwischen Datenübertragungsrate und der Zieldateigrösse (Kompressionsstärke) 4. Kennt die wichtigsten Bild-, Audio- und Videoformate bzw. Codecs und deren Eigenschaften sowie Einsatzgebiete 5. Kennt die zu klärenden Lizenzfragen bei den genutzten Formaten bzw. Codecs 6. Kennt die wichtigsten Feinjustierungsmöglichkeiten beim Export von Audio- und Videodaten
6.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Kennt die Eigenschaften der entsprechenden Zielmedien 2. Kennt die Datenformate und Medien, welche ein spezifisches Abspielgerät lesen kann
7	<ol style="list-style-type: none"> 1. Kennt die aktuelle Palette der Postproductionsoftware 2. Kennt die grundlegende Funktionsweise einer Schnitt- und Effektsoftware 3. Kennt die Datenkompatibilität innerhalb der Postproductionsoftware 4. Kennt Quellen, um auftretende Problemstellungen autonom lösen zu können
8	<ol style="list-style-type: none"> 1. Kennt die typischen Fehlerquellen bei der Aufnahme von Bild-, Audio- und Videodaten 2. Kennt Lösungswege, um begangene Fehler notfalls beheben zu können 3. Kennt das Instrument der Checkliste
9	<ol style="list-style-type: none"> 1. Kennt die Möglichkeit der Kategorisierung und des Tagens 2. Kennt die möglichen Metadaten der jeweiligen Dateiformate 3. Kennt die Standards bei der Nutzung von Metadaten 4. Kennt das System einer eigenen Namenskonvention
10	<ol style="list-style-type: none"> 1. Kennt Instrumente, um notwendige Ressourcen abzuschätzen und zu planen 2. Kennt die Zielformulierung nach SMART 3. Kennt die Instrumente Zielkatalog und Pflichtenheft